

Amtsblatt für die Stadt Zehdenick



Zehdenick, 28. November 2025

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

23. Jahrgang | Nummer 12 | Woche 48

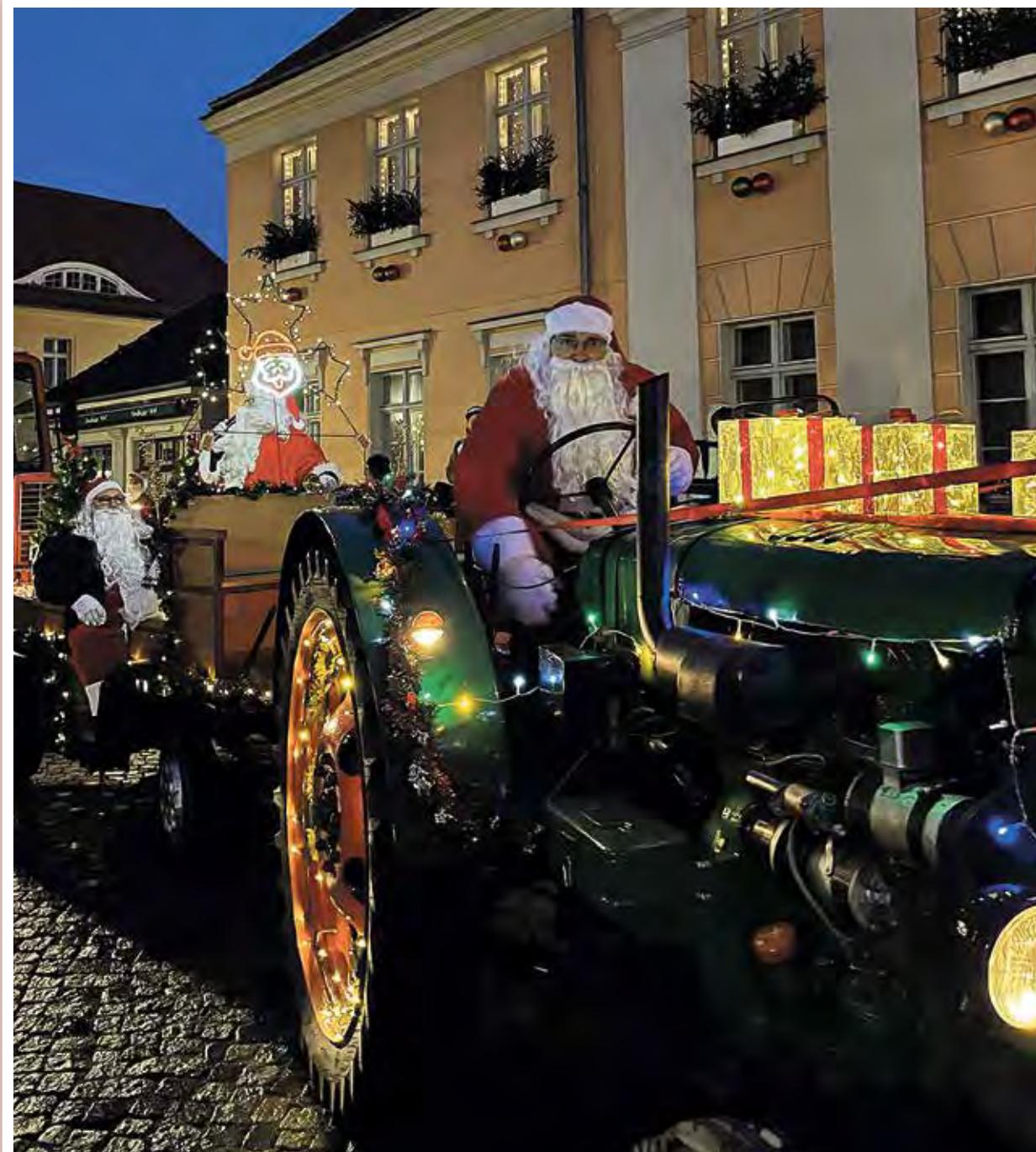


Foto: Stadt Zehdenick

Nikolausaktion 2024 des MTS Mildenberg e. V.

– Amtliche Bekanntmachungen –**Inhaltsverzeichnis****I. Veröffentlichung von Satzungen**

- Satzung der Stadt Zehdenick über die Ausübung des besonderen Vorkaufsrechtes für die Gewerbegebietsentwicklung „Zehdenick-Ost“
(Vorkaufsrechtssatzung Gewerbegebietsentwicklung „Zehdenick-Ost“).....Seite 2

II. Veröffentlichung von Beschlüssen

- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 16.10.2025Seite 4
- Beschlüsse des Hauptausschusses am 06.11.2025Seite 4
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 20.11.2025Seite 5

II. Öffentliche Bekanntmachungen

- Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer AusschüsseSeite 5

I. Veröffentlichung von Satzungen

**Satzung der Stadt Zehdenick über die Ausübung des besonderen Vorkaufsrechtes
für die Gewerbegebietsentwicklung „Zehdenick-Ost“
(Vorkaufsrechtssatzung Gewerbegebietsentwicklung „Zehdenick-Ost“)**

Auf der Grundlage des § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 5. März 2024 (GVBl. /24, [Nr. 10], S., ber. [Nr. 38] in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 25 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) in der zurzeit gültigen Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick in der Sitzung am 16.10.2025 folgende Vorkaufsrechtssatzung beschlossen:

**§ 1
Ziel und Zweck der Satzung, Städtebauliche Maßnahmen**

Die Stadt Zehdenick beabsichtigt, die Flächen südlich des bestehenden Gewerbegebietes Ost – „Industriegebiet“ – zu einem Gewerbegebiet zu entwickeln.

Im bestehenden Gewerbegebiet stehen keine weiteren Flächen zur Verfügung. Mit der Ausweisung neuer Gewerbeblächen und der Erweiterung des Gewerbegebietes soll die Ansiedlung von überwiegend mittelständischen Unternehmen ermöglicht werden.

Die Vorkaufsrechtssatzung wird mit dem Ziel erlassen, eine geordnete städtebauliche Entwicklung in dem Gemeindegebiet der Stadt Zehdenick sicherzustellen. Neben einer planungsrechtlichen Sicherung der städtebaulichen Ordnung ist es von wesentlicher Bedeutung, auch die Flächenverfügbarkeit im Planungsgebiet sicherzustellen und bei Grundstücksverkäufen, die der geplanten Entwicklung entgegenstehen würden, steuernd eingreifen zu können.

Zudem soll die Stadt Zehdenick bereits im Frühstadium der Planung städtebaulicher Maßnahmen Grundstücke erwerben, um diese später einfache

cher entwickeln zu können. Für das Satzungsgebiet beabsichtigt die Stadt Zehdenick eine Neuordnung der Flächen, insbesondere um eine geordnete gesamtstädtische Erschließung der geplanten Gewerbegebietserweiterung zu gewährleisten und für eine gewerbliche Nutzung geeignete Grundstücke zu schaffen. Eine Weiterveräußerung von Grundstücken an Dritte ohne den Zugriff der Stadt Zehdenick über ein Vorkaufsrecht würde das Erreichen der angestrebten Entwicklungsziele erschweren. Es besteht daher ein öffentliches Interesse der Stadt Zehdenick in dem Plangebiet rechtzeitig Grundstücksgut zu erwerben.

**§ 2
Räumlicher Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst auf einer Fläche von ca. 28 ha diverse Flurstücke und ist in dem beiliegenden Lageplan (Anlage) dargestellt. Im Einzelnen erstreckt sich das Vorkaufsrecht auf die nachfolgend katalogisch aufgeführten Flurstücke der Gemarkung Zehdenick:

Flur:	18
Flurstücke:	111/28, 150, 652, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166/6, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 81/6, 208, 209/2, 209/1, 210, 492, 213, 497, 214, 498, 216, 207, 501, 166/5, 502, 205, 493, 494, 495, 496, 499, 500

An den zuvor bezeichneten Flächen kann die Stadt Zehdenick das Vorkaufsrecht ausüben, sie muss es jedoch nicht. Bezüglich der Entscheidung über die Ausübung des Vorkaufsrechtes ist die Stadt Zehdenick frei, auch dann, wenn die Voraussetzungen für die Ausübung vorliegen.

- Amtliche Bekanntmachungen -**§ 3
Besonderes Vorkaufsrecht**

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung steht der Stadt Zehdenick in dem in § 2 bezeichneten räumlichen Geltungsbereich ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 BauGB zu.

**§ 4
Pflichten aus dieser Satzung**

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Flurstücke sind verpflichtet, der Stadt Zehdenick den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuseigen (§ 28 Abs. 1 BauGB).

**§ 5
Inkrafttreten**

Die Vorkaufsrechtssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Zehdenick, 17.10.2025

i. V. Kalmutzke
Alexander Kretzschmar
Bürgermeister

Anlage

Geltungsbereich Vorkaufsrechtssatzung für die Gewerbegebietsentwicklung „Zehdenick-Ost“
(ohne Maßstab)



- Amtliche Bekanntmachungen -**II. Veröffentlichung von Beschlüssen****Bekanntmachung**

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.10.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 035/25**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:**

1. Frau Jana Seehausen wird als sachkundige Einwohnerin des Ausschusses für Bildung und Ordnung abberufen.
2. Frau Christina Beyer wird als sachkundige Einwohnerin des Ausschusses für Bildung und Ordnung berufen.

Beschluss-Nr.: 036/25**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:**

die Satzung der Stadt Zehdenick über die Ausübung des besonderen Vorkaufsrechtes für die Gewerbegebietsentwicklung „Zehdenick-Ost“ (Vorkaufsrechtssatzung Gewerbegebietsentwicklung „Zehdenick-Ost“).

Beschluss-Nr.: 037/25**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:**

die Errichtung eines Pumpwerkes gemäß der Variante II (Planungsstand Vorplanung 09/2025), Trockenaufstellung der Pumpe und Schacht im Dammbereich in geschlossener Bauweise. Sollte sich im Zuge der weiteren Planungsschritte herausstellen, dass die offene Bauweise der Druckleitung die wirtschaftlichste ist, kommt diese zur Ausführung.

Beschluss-Nr.: 038/25**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Verschönerung und Rekultivierung des Stadtparks zum 125-jährigen Jubiläum der Einweihung im Jahr 2031 eine Realisierungsstrategie zu erstellen und Fördermittel für die Umsetzung der Maßnahme einzubringen. Eine Arbeitsgruppe soll diesen Prozess begleiten und beratend unterstützen. Diese „Arbeitsgruppe Stadtpark“ ist zeitnah einzusetzen. Gleichzeitig ist durch regelmäßige Einsätze sicherzustellen, dass der Stadtpark in der Planungszeit nicht weiter verwahrlost.

Beschluss-Nr.: 039/25**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:**

das Aufstellen von neuen Mülleimern an der Bushaltestelle Wesendorfer Weg stadteinwärts, am Skaterpark Zehdenick und zwei weiteren Mülleimern

am Spielplatz des Festplatzes sowie das Wiederanbringen der fehlenden. Nachfolgend soll eine Prüfung von weiteren Mülleimern in der Neubausiedlung Zehdenick-Süd durch die Stadtverwaltung mit Berichterstattung erfolgen.

Beschluss-Nr.: 040/25**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit dem Landkreis Oberhavel als Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr sowie den zuständigen Verkehrsbetrieben und Fachbehörden zu prüfen:

1. ob eine Verlegung der Bushaltestelle „OSZ“ (aktuell Verl. Ackerstraße) an eine verkehrlich und sicherheitstechnisch günstigere Lage möglich ist,
2. ob durch eine Verlegung die Verkehrssicherheit für wartende Schülerinnen und Schüler erhöht und die Linienführung optimiert werden könnte,
3. welche verkehrlichen, organisatorischen und finanziellen Auswirkungen eine solche Verlegung hätte,
4. welche baulichen oder infrastrukturellen Maßnahmen ggf. erforderlich wären.

Die Verwaltung wird gebeten, das Ergebnis der Prüfung in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen vorzustellen und ggf. Handlungsempfehlungen für das weitere Verfahren aufzuzeigen.

Beschluss-Nr.: 041/25**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:**

den Verkauf von Teilstücken von insgesamt voraussichtlich ca. 3.982 m² aus dem Flurstück 524, bebaut mit Ruinen, in Zehdenick, Flur 20 – ohne die im B-Plan vorgesehenen Erschließungsflächen.

*i. V. Kalmutzke
Alexander Kretschmar
Bürgermeister*

Bekanntmachung

In der Sitzung des Hauptausschusses am 06.11.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 042/25**Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt**

die Niederschlagung von öffentlich-rechtlichen Forderungen in Form der Gewerbesteuer und Nebenforderungen in Höhe von 149.850,63 €.

Beschluss-Nr.: 043/25**Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt**

den Erlass von öffentlich-rechtlichen Forderungen in Form der Gewerbesteuer und Nebenforderungen in Höhe von 41.706,00 €.

*i. V. Kalmutzke
Alexander Kretschmar
Bürgermeister*

– Amtliche Bekanntmachungen –**Bekanntmachung**

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 20.11.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 044/25

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:

1. Es wird ein Bürgerentscheid über die Abwahl des Bürgermeisters, Herrn Alexander Kretzschmar, gemäß § 81 BbgKWahlG eingeleitet.
2. Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung wird beauftragt, den Bürgermeister unverzüglich über diesen Beschluss in Kenntnis zu setzen.

Beschluss-Nr.: 045/25

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung bestimmt als Abstimmungstag für die Durchführung des Bürgerentscheides über die Abwahl des Bürgermeisters der Stadt Zehdenick, Herrn Alexander Kretzschmar, Sonntag, den 25. Januar 2026.

Beschluss-Nr.: 046/25

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt die Besetzung der Stelle „Fachbereichsleitung Stadtentwicklung und Bauen“ durch Frau Julia Göbel.

Beschluss-Nr.: 047/25

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zehdenick beschließt:

Die Dienstaufsichtsbeschwerde vom 24.06.2025 gegen den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Zehdenick, Herrn Marco Kalmutzke wird als unbegründet zurückgewiesen.

*Marco Kalmutzke
Stellv. Bürgermeister*

III. Veröffentlichung von Bekanntmachungen**Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse**

04.12.2025 – Stadtverordnetenversammlung

09.12.2025 – Ausschuss für Bildung und Ordnung

10.12.2025 – Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung

Sollten sich kurzfristige Änderungen zum Sitzungstag, dem Sitzungsort oder der Sitzungszeit ergeben, entnehmen Sie Informationen hierzu bitte aus der Tagespresse, dem Ratsinformationsportal auf der Homepage der Stadt Zehdenick (www.zehdenick.de) oder dem Bekanntmachungskasten neben dem Rathaus, Am Markt 11.

Die Sitzungen finden regelmäßig um 18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Am Markt 11, statt.

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1

Auflage: 7.200 Exemplare – kostenlos verteilt

Neue Zehdenicker Zeitung



Zehdenick, 28. November 2025

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

23. Jahrgang | Nummer 12 | Woche 48

Kultur, Umwelt und Zivilcourage: Oberhavel zeichnet herausragende Menschen aus

Zur Festveranstaltung im Hennigsdorfer Stadtklubhaus vergibt der Landkreis gemeinsam mit der Mittelbrandenburgischen Sparkasse auch die Ehrenamtspreise

„Das Ehrenamt, die Zivilcourage einzelner, Verdienste im Umweltschutz und im kulturellen Bereich wollen wir als das würdigen, was sie sind: herausragend. Engagement ist es, was unsere Gesellschaft bereichert und Zusammenhalt und gegenseitigen Respekt fördert. Engagement ist der Grundpfeiler einer guten Gemeinschaft.“ Mit diesen Worten eröffnete Landrat Alexander Tönnies die Festveranstaltung zur Verleihung der Ehrenpreise des Landkreises Oberhavel am Freitag 7. November im Stadtklubhaus in Hennigsdorf. Gemeinsam mit der Kreistagsvorsitzenden Birgit Tornow-Wendland verlieh er den Ehrenpreis für Toleranz und Zivilcourage, den Kulturförderpreis und den Barbara-Zürner-Umweltschutzpreis des Landkreises Oberhavel. „Es freut mich sehr, Menschen zu würdigen, die unseren Landkreis so vielfältig bereichern“, sagte Birgit Tornow-Wendland zum Auftakt des Abends, an dem auch 17 Ehrenamtspreisträgerinnen und -preisträger ausgezeichnet wurden.

Die Ehrenamtspreisträgerinnen und Ehrenamtspreisträger
„Überall in unseren Städten und Gemeinden gibt es Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren – Menschen, die vieles für Oberhavel bewegen.

Deshalb wurden sie für den Ehrenamtspreis des Landkreises Oberhavel und der Mittelbrandenburgischen Sparkasse vorgeschlagen – von ihren Städten und Gemeinden und von mir“, sagte Alexander Tönnies am Freitagabend. Die Ehrenamtspreise sind neben einer Urkunde mit einem Scheck in Höhe von je 250 Euro dotiert. Landrat Alexander Tönnies und Andreas Schulz, Vorstand der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, dankten den Ausgezeichneten während der festlichen Preisverleihung für ihre Initiative.

Auf Vorschlag der Kommunen geehrt wurden Doreen Wolter (Stadt Liebenwalde), Emma Rousseau (Gemeinde Glienicker Nordbahn), Steven Kurth (Stadt Fürstenberg/Havel), Angela Otte (Gemeinde Leegebruch), Marion Lau (Gemeinde Löwenberger Land), Yvonne Zanow (Gemeinde Mühlenbecker Land), das Team der Granseer Geschichten mit Nadine Witt, Ingrid Haack, Carsten Dräger und Franz Proy sowie Klaus-Dieter Lieske und Erika Franke (Amt Gransee und Gemeinden), die Hennigsdorfer Ortsgruppe der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft um Gritt Nollen sowie Brigitte Rahim (Gemeinde Birkenwerder), Dag Tjaden (Stadt Hohen Neuendorf), Dorit Malinowski

(Stadt Kremmen) und Candy Boldt-Händel (Stadt Oranienburg). Auf Vorschlag des Landrates wurden André Stöwe für sein Engagement für die Jugend des Kreisanglerverbandes und Bolko Prüßok für seine jahrelangen Verdienste um den Verein Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet. Nachträglich werden zudem Ulrike Fauck (auf Vorschlag des Landrates), Ann Kathryn Hoffmeister (Gemeinde Oberkrämer) und Heinrich Semle (Stadt Zehdenick), die an der Preisverleihung nicht teilnehmen konnten, für ihr ehrenamtliches Engagement gewürdigt.

Zivilcourage und Toleranz in den Fokus gerückt
Den Ehrenpreis für Toleranz und Zivilcourage erhielten in diesem Jahr zwei Preisträger. Akira Krieg wurde für die Initiative für ein weltoffenes und tolerantes Oberhavel mit der Banner-Aktion „Nie wieder ist jetzt“ und der Gedenkveranstaltung für zwei ermordete Zwangsarbeiter in Velten geehrt. Der zweite Preisträger ist Kevin Schäfer. Der Polizist rettete Anfang Juli dieses Jahres schlafende Kinder aus der brennenden Kita in Schildow. Die Engagierten nahmen Urkunden und je 1.000 Euro Preisgeld entgegen.

Ehrung für den Regionalverband Oberhavel der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Den mit 2.000 Euro dotierten Barbara-Zürner-Umweltschutzpreis verlieh der Landkreis in diesem Jahr für das Projekt zur Wiederbelebung der Hohen Neuendorfer Rotpfuhle an den Regionalverband Oberhavel der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Die Mitglieder kümmern sich um die Wiedervernässung und die Beseitigung von Unrat und beziehen die Bevölkerung bei dem Projekt mit ein. Unterstützt werden sie von der Stadt Hohen Neuendorf und der örtlichen Feuerwehr.

Kulturreis Hohen Neuendorf ausgezeichnet
Den Kulturförderpreis, der alle zwei Jahre langjährige pädagogische Arbeit im Kulturbereich würdigt und mit 2.500 Euro dotiert ist, erhielt der Kulturreis Hohen Neuendorf. Anfang der 1990er-Jahre gegründet, ist der Verein bis heute auf 190 Mitglieder in 15 Arbeitsgruppen angewachsen und widmet sich Musik, Literatur, Fotografie, Handarbeit und Geschichte. Bekannte Veranstaltungen, die der Kulturreis für die breite Öffentlichkeit anbietet, sind unter anderen die Jazz- und Klassikmusikfeste mit bekannten Musikerinnen und Musikern sowie Nachwuchskünstlern.

Lokaler geht's nicht!

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

Die Freiwilligen Feuerwehren nutzen die Vorteile des e-Learning

The screenshot shows a web-based e-learning platform for fire departments. On the left is a sidebar with navigation links: Meine Startseite, Lehrgänge, Lehrgangsbibliothek, Gesetze und Vorschriften, Videos, Mein Wachunterricht, Sport-Einstellungstest, Feuerwehr e-Learning, Forum, Meine Gruppen, and Zu den Gruppen. The main content area is titled "Feuerwehr e-Learning Onlinekurse". It features three large image thumbnails: "Truppausbildung" (firefighters working with equipment), "Technische Ausbildung" (firefighters at a technical task), and "Führungsausbildung" (firefighters in a leadership role). Below each thumbnail is a list of specific courses.

Truppausbildung	Technische Ausbildung	Führungsausbildung
<ul style="list-style-type: none"> Truppmannausbildung Teil 1 Truppmannausbildung Teil 2 Lehrgang Truppführer 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrgang Sprechfunker Lehrgang Atemschutzgeräteträger Lehrgang Maschinisten Lehrgang Technische Hilfeleistung Lehrgang ABC-Einsatz Lehrgang ABC-Erkundung Lehrgang ABC-Dekontamination P/G Lehrgang Gerätewarte Lehrgang Atemschutzgerätewarte 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrgang Gruppenführer Lehrgang Zugführer Lehrgang Verbandsführer Lehrgang Einführung in die Staatsarbeit Lehrgang Führen im ABC-Einsatz Lehrgang Leiter einer Feuerwehr Lehrgang Ausbilder in der Feuerwehr

Es ist schon eine große Verantwortung und eine persönliche Herausforderung, sich in seiner Freizeit der Freiwilligen Feuerwehr anzuschließen. In keinem anderen Ehrenamt ist die Gefahr um das eigene Leben per se vorhanden. Weshalb eine fundierte Ausbildung unabdingbar ist. Zu vielfältig sind die Gefahren während der Einsätze in den unterschiedlichsten Szenarien. Wer kann schon erahnen, welche explosiven und gesundheitsgefährdenden Stoffe in Kellern oder Garagen lagern? Die Freiwilligen Feuerwehren im Amt Gransee und

Gemeinden sowie der Städte Zehdenick und Fürstenberg/Havel nutzen dafür seit Kurzem eine e-Learning Plattform. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, fundiertes Feuerwehrwissen für jeden, in einer leicht verständlichen Form, anzubieten. Dazu wurde die Ausbildung bei der Feuerwehr, nach FwDV 2 sortiert, in Schrift, Bild und Erklärvideos zusammengestellt. Automatisch auswertende Onlinetests stehen nach jedem Kapitel zur eigenen Wissensstandabfrage zur Verfügung. Vergleichbar mit der Theoretischen Führerscheinprüfung ist

der Fragenkatalog nach Themen in Bausteinen geordnet. Ist ein Kapitel durchgearbeitet, steht ein Online-Test zur Überprüfung bereit. Und dies beliebig oft. Damit ist effizientes Lernen von überall möglich. Auch auf dem Handy. Die Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Gransee und Gemeinden sowie der Städte Zehdenick und Fürstenberg/Havel konzentrieren sich allerdings erst einmal auf die Truppmannausbildung Teil 1 und Teil 2. Die jeweiligen Ausbilder der Freiwilligen Feuerwehren arbeiten sich momentan in das neue System

ein. Es soll im neuen Jahr zur Ausbildung eingesetzt werden. Und damit die Ausbildungszeit und Vorbereitung auf die Truppmann-Prüfung verkürzen und erleichtern. Die Gebühren für die Lizenzen zur Nutzung des Programms werden aus den Mitteln des Kooperationsfonds getragen, dessen Maßnahmen über die REGIO-Nord mbH in Abstimmung und in Zusammenarbeit mit der Stadt Zehdenick, dem Amt Gransee und Gemeinden sowie der Stadt Fürstenberg/Havel umgesetzt werden.

Hilfe für die Wildbienen!

Deutsche Umwelthilfe (DUH) is calling for support for wild bees. The advertisement features a close-up image of a bee on a flower. Text on the left reads: "Hilfe für die Wildbienen!". At the bottom, it says: "Bitte unterstützen Sie uns – werden Sie Fördermitglied! Tel. 07732 9995-0 | info@duh.de | l.duh.de/foerdern". Logos for DUH and DZI Spenden-Siegel are included.

AUGENOPTIK KLÖTER

Berliner Str. 10 | 16792 Zehdenick | ☎ 03307/2584
Mo-Fr 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr und nach Vereinbarung
www.optik-kloeter.de | E-Mail: Info@optik-kloeter.de

Tore auf und mitmachen – der Löschzug Zehdenick ermöglicht Feuerwehr zum Anfassen

Am 4. Oktober fand der „Tag der offenen Tore 2025“ bei der Feuerwehr in Zehdenick statt. Im Mittelpunkt stand, den Zehdenickerinnen und Zehdenickern die Möglichkeit zu geben, in die Haut – oder besser gesagt die Einsatzkleidung – der Feuerwehrleute zu steigen. Die Technik der Feuerwehr nicht nur anschauen, sondern auch erfahren: Das war mithilfe einer Brand-Simulations-Anlage möglich. Hier konnte mit dem Feuerlöscher selbst ein Feuer gelöscht werden. Oder einmal einen PKW mit schwerem Gerät bearbeiten, um eine eingeschlossene Person zu befreien, auch das war selbstverständlich möglich. Unterstützt wurde die Feuerwehr durch die Kameraden aus Gransee, die ihren mobilen Werkzeugkoffer (den Rüstwagen) vorstellten und den Rettungsdienst. Bei Letzterem konnte der Rettungswagen erkundet und das Reanimieren



Foto: Susanne Wernicke

anhand einer Puppe geübt werden.

Auch ein angekündigter Regen konnte der Veranstaltung nicht im Weg stehen, denn alles wurde kurzerhand in die Fahrzeughalle verlegt. Für das leibliche Wohl sorgte der Kameradschaftsverein des Löschzuges, der mit Kaffee, Kuchen, Gegrilltem und Pommes bereitstand.

Eine besondere Überraschung war schließlich eine anonyme Spende, die an den Kameradschaftsverein während der Veranstaltung übergeben wurde.

Der „Tag der offenen Tore“ war also ein voller Erfolg! Damit verbunden ist auch die Hoffnung, dass sich der ein oder andere für eine Mitarbeit in der Feuerwehr begeistern kann. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und freuen uns bereits heute auf die nächste Gelegenheit, Gäste bei der Feuerwehr begrüßen zu können.

Neues aus der Buchhandlung „Hallo Bücher“

Unsere Buchhandlung in der Marktstraße 2 in Zehdenick öffnet immer donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr. Mit der Adventszeit kündigt sich auch schon das Weihnachtsfest an. Vieles möchte bedacht und vorbereitet werden, das Organisationstalent ist gefragt. Bei aller Vorfreude kann es schon einmal hektisch werden.

Mit unseren Empfehlungen möchten wir Ihnen eine kleine Auszeit spendieren, die Möglichkeiten dazu sind vielfältig. Am 13. Dezember findet in der Stadt unser Weihnachtsmarkt, der „Laternenzauber“, statt. Unsere Buchhandlung öffnet dazu auch ab 13:00 Uhr ihre Türen und alle Gäste können in Ruhe die Auswahl der Bücher betrachten.

Neben den klassischen Buchformaten finden unsere Gäste auch Sonderdrucke mit einer

schönen grafischen Darstellung. So könnten Sie zum Weihnachtsfest sicher überraschen. Nach all dem Schauen und Lesen können Sie mit einer Tasse Kaffee und einer Zimtschnecke aus eigener Herstellung zu neuen Kräften gelangen. Vielleicht haben Sie dann noch Lust und Zeit, um sich unsere Weihnachtslesung anzuhören,

die Weihnachtsbriefe berühmter Persönlichkeiten vorstellen. Um 16:00 Uhr geht es los. Zum Schluss möchten wir Ihnen noch einen besonderen Service anbieten. Wir bieten unsere Hilfe an, wenn Sie im Rahmen einer Weihnachtsfeier oder eines gemütlichen Zusammenseins beim Adventskaffee ein kleines literarisches Programm aufführen wollen.

Wir suchen mit Ihnen gemeinsam Texte heraus, geben Vorschläge über den Ablauf und würden auch Vorleser aussuchen.

Bei Bedarf melden Sie sich einfach in der Buchhandlung. Sie wissen es sicher schon: In unserer Buchhandlung gibt es Bücher, die einfach glücklich machen.



Top, die Weihnachtswette gilt! – REWE und Stadtwerke gegen Familienberatungsstelle



Andreas Lück und Steffen Carls sind sicher: „Wir werden die Wette gewinnen!“ Doch auch Heike Wolf-Brendel und Ines Heinrich sind sieges-sicher: „Wir vertrauen den Zehdenickern!“

„Schoko-Weihnachtsmänner kann jeder“, behaupten kämpferisch die Frauen der Familienberatungsstelle Zehdenick. „Wir schaffen es, dass am

20. Dezember um 11:00 Uhr mindestens 250 ‚echte‘ Weihnachtsmänner, -frauen und -kinder im REWE-Markt in der Grünstraße ‚Oh, Du Fröhliche‘ anstimmen!“

In diesem Jahr fordert die Immanuel Beratung Zehdenick die Chefs von REWE, Andreas Lück, und den Stadtwerken, Steffen Carls, zur traditionellen Weihnachtswette heraus. Schafft die Familienberatungs-



Fotos: Stadtwerke Zehdenick GmbH

stelle das Zehdenicker Weihnachtswunder, spenden REWE und die Stadtwerke jeweils 1.500 Euro. Das Geld kann die Immanuel Beratung Zehdenick gut gebrauchen. Dort gibt es Hilfe in vielen Situationen: Familien-Chaos? Erziehungs-Rätsel? Pubertäts-Zirkus? Schwangerschafts-Überraschung? Die Psychologinnen und Familienexperten entwirren,

entlasten und zaubern auch manchmal – schnell, diskret, ohne Aktenberg! Bei Paar-Streit helfen Moderatoren mit Herz. Kinder und Teens können solo oder mit der besten Freundin vorbeikommen. „Wir helfen, dass alle miteinander wieder happy werden“, sagt Heike Wolf-Brendel, Leiterin der Beratung. Ihre Bitte: „Zehdenicker, helft uns, die Wette zu gewinnen!“

STADTWERKE ZEHDENICK
DENN ES GEHT UM UNSERE REGION!



**DIE GRÖSSTEN PFEIFEN,
VON UNS GERETTET.**



Wir erhalten Einzigartiges.
Mit Ihrer Hilfe!

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ
Wir bauen auf Kultur.



Dr. Michael Hantschel

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

„Persönliche
Beratung –
vertrauensvoll
und
kompetent.“

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Wirtschaftsprüfung

Markt 5 | 16798 Fürstenberg/Havel
033093 61 51 30 | info@dr-hantschel.de
www.dr-hantschel.de

Herbstferien im Hort der Kita „Regenbogen“ – ein buntes Programm für alle Kinder

Mit dem Beginn der Herbstferien nahte für die Kinder eine spannende Zeit voller Aktivitäten und Abenteuer.

In diesen zwei Wochen wurde nicht nur der Wechsel der Jahreszeiten gefeiert, sondern auch jede Menge Spaß, Kreativität und Teamgeist gefördert.

Ein Höhepunkt der Herbstferien war der Ausflug zum „Jump House“ nach Berlin.

Bereits die Vorfreude auf die vielen Trampoline bewirkte, dass die Kinder kaum zu bremsen waren.

Mit strahlenden Gesichtern stürzten sie sich ins Abenteuer und konnten sich beim Springen, Turnen und Spielen so richtig austoben.

Ein weiteres spannendes Thema in dieser Zeit war der Kürbis.

Gemeinsam schnitzten die Hort- und Kitakinder kreative Halloween-Kürbisse, die später im ganzen Haus ausgestellt wurden.

Den krönenden Abschluss der Herbstferien bildete die große Halloween-Party.

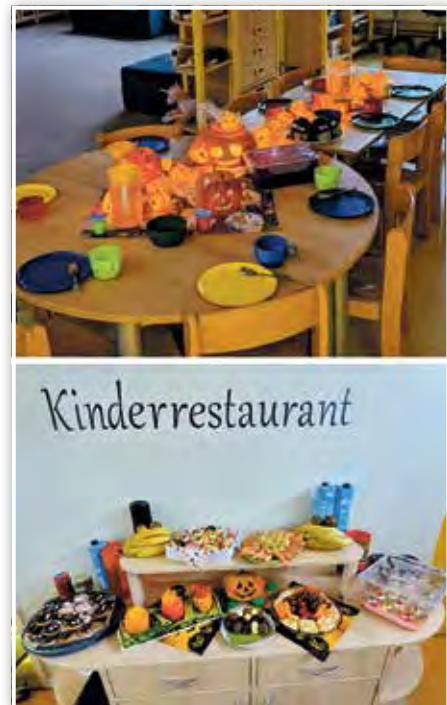
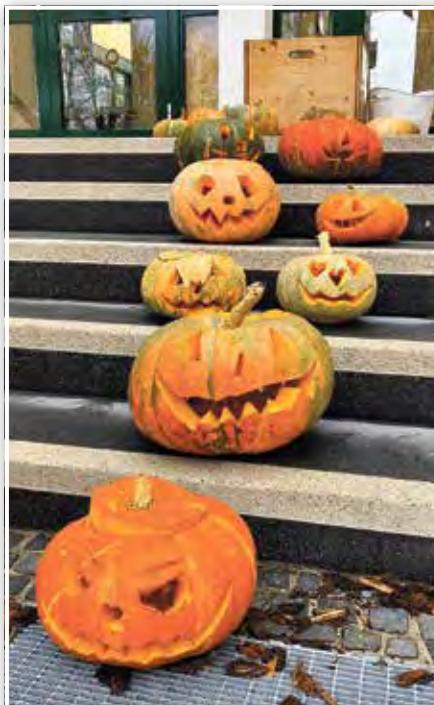
Das Haus verwandelte sich in ein schauriges Festmahl mit Lichtern, Spinnennetzen und schrecklich schönen Dekorationen.



Alle Kinder und Erzieher kamen verkleidet als Geister, Hexen und andere gruselige Gestalten.

Fazit: Die Herbstferien im Hort und der Kita waren ein voller Erfolg!

Wir freuen uns schon auf die nächsten Ferien.
Das Team der Kita „Regenbogen“



Kreative Bastelstunde in Zehdenick

Am 24. Oktober war es soweit: Matilda und Nele haben gemeinsam mit den Vereinen Hallo Nachbar und Großraum e. V. eine kreative Bastelstunde organisiert.

Begeistert bastelten zwölf Kinder wundervolle herbstliche Fensterdekorationen und ließen ihrer Fantasie freien Lauf. Doch nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen waren von so

viel Enthusiasmus angesteckt. Und weil die Bastelstunde so viel Freude bereitet hat, gibt es bereits Überlegungen, dieses schöne Vorhaben weiterzuführen und bald zu wiederholen.

Dies ist eines von vier Projekten, die aus dem Kinder- und Jugendbudget der Stadt Zehdenick finanziert werden.



NABU

**WIR SIND,
WAS WIR TUN.**
DIE NATURSCHUTZMACHER

Ein Haus bauen

www.NABU.de



»Ich möchte dazu beitragen, dass Kinder in Sicherheit leben und ihre Talente entfalten können. Deshalb bin ich Botschafter von Terre des Hommes.«

Oliver Welke ist Moderator, Journalist und Satiriker

Unterstützen auch Sie unsere
weltweite Arbeit für Kinder!

TERRE DES HOMMES
starke Kinder – gerechte Welt

www.tdh.de



SCHLOSS & GUT LIEBENBERG

Weihnachtsmarkt auf Schloss & Gut Liebenberg

Geöffnet an allen Adventswochenenden Samstag und Sonntag → 12 – 19 Uhr

Ein Freitag für die Gemeinschaft!
In diesem Jahr öffnen wir kostenlos den Schloss-Innenhof mit einem kleinen Programm, Glühwein und Bratwurst:
5.12. → 17 – 20 Uhr

Em Wirkungsort der **DKB STIFTUNG**

liebenberger-weihnachtsmarkt.de
Tickets 9 Euro
Kinder bis 14 Jahre frei

Erste Hilfe.

Selbsthilfe.

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

Ausbildung in der Region: Max Donner wird Dachdecker



Foto: Günter Poley/REGIO-Nord mbH

Der 18-jährige gebürtige Berliner absolvierte nach seinem Umzug aus der Hauptstadt die 10. Klasse im Georg-Mendheim Oberstufenzentrum.

Anschließend schaute er nach passenden Ausbildungsstellen, die seinem Naturell entsprachen. Auf jeden Fall sollte es ein Handwerk sein, am liebsten mit Holz.

So stieß er bei seiner Recherche auf den Betrieb von Sven Daniel, firmiert unter Zehdenicker Dachbau.

Ein 14-tägiges Praktikum wurde vereinbart und Max stieg gleich mit aufs Dach. Ursprünglich liebäugelte er mit einem Job als Lokführer, ehe er dann doch seine Leidenschaft fürs Handwerkliche erkannte. Er fühlte sich sofort wohl im Team und wollte möglichst schnell lernen.

Das überzeugte auch Sven Daniel, der ihm daraufhin die Lehrstelle anbot. Jetzt ist er bereits im zweiten Lehrjahr. Der Beruf des Dachdeckers ist durchaus anspruchsvoll. Die Anforderungen sind hoch. So lange das Wetter es zulässt, wird draußen gearbeitet. Das

war Max von vornherein klar. Sein Aufgabenspektrum umfasst das Eindecken, Abdichten und Isolieren von Dächern jeder Bauart, die Installation von Dachrinnen, Dämmmaterialien und Solaranlagen sowie die Instandhaltung und Reparatur von Dach- und Fassadenflächen, anbringen von Schornsteinverkleidungen und vielem mehr. Die Berufsschule der Dualen Ausbildung findet im Blockunterricht in Potsdam statt. Für je 14 Tage, inklusive Übernachtung. Daneben für den praktischen Anteil noch Blockunterricht im sogenannten Bauhof der Handwerkskammer. Nach der Ausbildung will Max auf jeden Fall in der Region bleiben. Hier fühlt er sich wohl, hat schnell Freunde gefunden. Und möglichst beim Zehdenicker Dachbau als Geselle arbeiten. Vielleicht nimmt er auch noch den Titel des Meisters ins Visier. Für die Region auf jeden Fall wünschenswert. Zum einen fehlen weiterhin Fachkräfte, zum anderen braucht es Engagement und Visionen der folgenden Generationen für ein starkes Mittelzentrum.

So, wie es auch Firmengründer Sven Daniel mit dem Zehdenicker Dachbau hält.

Der gebürtige Zehdenicker hat mit der Selbstständigkeit seinen Kindheitstraum erfüllt. Zwölf Jahre nach dem Gesellenbrief wagte er den Schritt. Und bereut ihn bis heute nicht. Mit seinen sechs Mitarbeitern ist er in der Region ein gefragter Mann. Der Bedarf ist groß. Und Qualität spricht sich herum.

Allerdings bereiten ihm wie auch vielen anderen Handwerkern die Lohn- und vor allem Nebenkosten große Sorgen bei der Preiskalkulation. Mit sehr spitzem Bleistift überprüft er jedes Angebot. Muss aber auch für die Schlechtwetter-Perioden genügend Rückhalt einplanen, um den Betrieb zu erhalten.

Weshalb er auch immer selbst mit auf dem Dach steht und nichts dem Zufall überlässt. Er ist sehr stolz auf sein kleines Team.

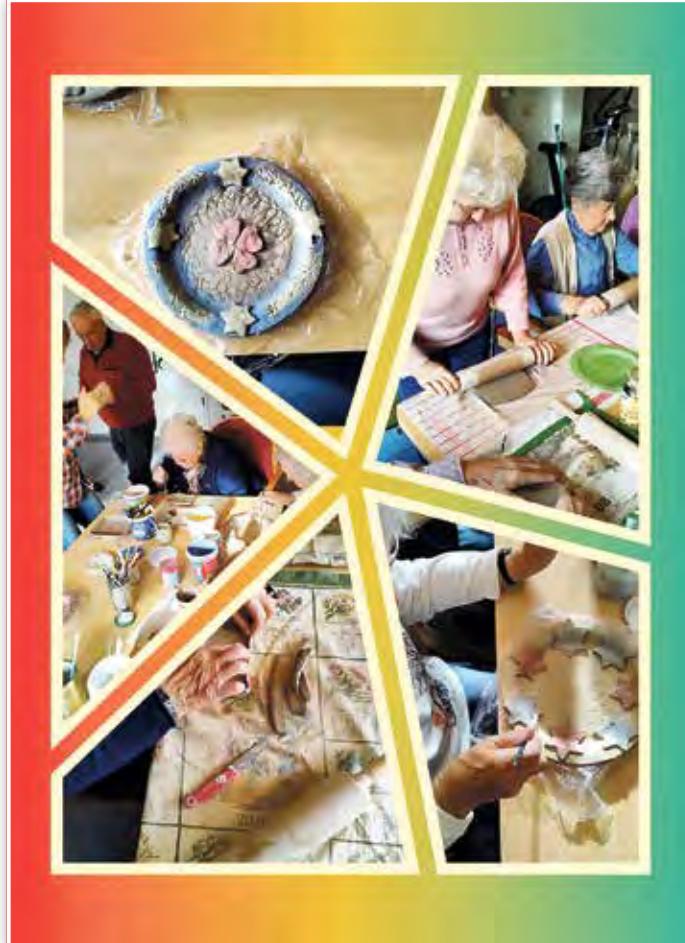
Die Zuverlässigkeit, Kompetenz und Flexibilität seiner Mitarbeiter sind Garanten für den Erfolg des jungen Unternehmens, dass seit 2022 in Zehdenick angesiedelt ist.

Neues aus der Tagespflege Zehdenick der Diakoniestation Clara-Zetkin-Str. 14, Tel. 03307/4682181

Herbstzeit ist Bastelzeit

Die Tage werden kürzer, die Luft wird kühler, und bei uns in der Tagespflege beginnt die Bastelzeit. Unsere Senioren kommen gerne zusammen und basteln unter Anleitung. Es ist eine schöne Gelegenheit, sich kreativ auszudrücken und neue Freundschaften zu schließen. Anfang November war es soweit: Unsere Tagespflege wurde zum kreativen Atelier! Unter der Anleitung von Frau Borns töpferten unsere Tagesgäste wunderschöne Tassen, Seifenschalen und Adventsteller. Die Stimmung war ausgelassen, und es war beeindruckend zu sehen, wie kreativ unsere Gäste waren. Die Ergebnisse waren einfach toll, und wir hatten alle sehr viel Spaß dabei.

Wir waren auch gleich so begeistert, dass wir unseren nächsten Ausflug ins Atelier von Frau Borns geplant haben, um uns dort umzuschauen und ich bin mir sicher, dass wir dort einige tolle Geschenke finden werden.



Wir sehen ihn auch als eine großartige Gelegenheit, um als Team zusammen zu kommen und kreativ zu werden. Einmal im Jahr findet bei uns ein Angehörigen-Nachmittag statt. Dieses Jahr war es wieder soweit, und wir freuten uns über die rege Teilnahme. Der Nachmittag war sehr konstruktiv und kommunikativ, und wir konnten viele neue Ideen und Anregungen sammeln. Alles Neue aus der Tagespflege wurde noch einmal zur Sprache gebracht, und wir sind dankbar für die Unterstützung und das Interesse unserer Angehörigen. Wir freuen uns darauf, weitere kreative Projekte und Veranstaltungen in unserer Tagespflege durchzuführen und unsere Gäste weiterhin zu inspirieren und zu unterhalten.

„Wenn man das, was man sieht, gleich einordnet in das, was man kennt, nimmt man Neues nicht mehr wahr.“

Ihr rasender Reporter

Im persönlichen Gespräch Ausbildungsmöglichkeiten entdecken

Was ist eigentlich der Unterschied zwischen einem Tierwirt und einem Landwirt? Was erwartet mich bei einer Ausbildung im Handwerk? Welche Anfragen bearbeite ich in einer Stadtverwaltung? Mich interessiert der Gesundheitsbereich, aber ich bin mir nicht sicher, welche Tätigkeiten mit einer Ausbildung abgedeckt werden? Wie sind meine Perspektiven, nach meiner Ausbildung in Zehdenick und der Region zu arbeiten?

Diese und noch viele weitere Fragen konnten die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Jahrgangsstufe der Exin-Oberschule am 13. November im Rahmen der 6. Ausbildungsoffensive Zehdenick an die Vertreter verschiedener Unternehmen richten.

Im persönlichen Gespräch bot sich die Gelegenheit eines ersten Kennenlernens, mit dem der ein oder andere Impuls für die bevorstehende Wahl eines Ausbildungsberufes sowie

potentiellen Ausbildungsbetriebes gesetzt wurde. Zudem wurde das Angebot eines Folgetermines im Unternehmen rege genutzt. Die Stadt Zehdenick dankt der

Exin-Oberschule für die Zusammenarbeit und die Betreuung mit Kaffee und Kuchen durch die Schülerfirma sowie den teilnehmenden Unternehmen.



Beliebtes, Bewährtes und spannende Neuheiten – Der Zehdenicker Laternenzauber lädt zum Entdecken ein!

Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude. Und diese sollte man unbedingt teilen! Das dachte sich auch das Organisationsteam des diesjährigen Zehdenicker Laternenzauber und hat ein zauberhaftes Programm mit einer Mischung aus vielen beliebten Aktionen und auch einigen spannenden Neuerungen gestrickt.

Die erste und augenscheinlichste Neuheit ist das Datum. Nicht wie gewohnt am zweiten, sondern erst am dritten Adventswochenende erstrahlt die Zehdenicker Innenstadt in vorweihnachtlichem Glanz und öffnen die Weihnachtshöfe und weitere Partner mit ihren speziellen Angeboten ihre Türen.

Am **13. Dezember** verspricht in der Zeit **von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr** ein buntes Programm Abwechslung vom Alltag: Ob beim Ponyreiten, den musikalischen Darbietungen, einer Laternenführung mit dem Ratsherren, beim Kasperle-Theater oder einer Märchen-Lesung – es lässt sich sicher für jedes Alter und jeden Geschmack

etwas finden. Wir freuen uns, in diesem Jahr auch neue Partner wie den Ziegelhof in der Runde begrüßen zu können. Wer noch Geschenke benötigt, hält die Augen offen, denn an den Ständen auf dem Marktplatz und entlang der Berliner Straße und der Dammhaststraße als auch bei unseren Einzelhändlern lässt sich bestimmt

Anreise und Parken

- Über die B109 aus nördlicher und südlicher Richtung
 - Über die L22 aus westlicher Richtung
 - Mit der Bahn: RB12, Bahnhof Zehdenick (Mark)
- Parkplätze:
- Parkplatz an der Falkenthaler Chaussee
 - Am Kirchplatz
 - Parkplatz am Friedrich-Ebert-Platz
 - Adolf-Mann-Platz



Wir bedanken uns ganz herzlich bei

Andy Blitzner | Bäckerei Jahn

Bauhof der Stadt Zehdenick

Elektroinstallationsbetrieb Rainer Thomas GmbH

Familie Bubel | Gerd Leege

GEWO GmbH Zehdenick

Stadtwerke Zehdenick GmbH

Tourist-Information Zehdenick | Volkmann Elektro GmbH

und allen Hofverantwortlichen und Mitwirkenden!

Stadt Zehdenick | Kontakt: 03307 4684-228

Stand: 14.11.2025, Änderungen sind vorbehalten.

Zehdenicker LATERNENZAUBER

13. Dezember 2025
14:00 - 20:00 Uhr

Lassen Sie sich
verzaubern...



etwas Besonderes für die Lieben entdecken.
Oder Sie schauen sich im Kloster und in der Klosterscheune ein wenig um. Im Rahmen des Kreativmarktes in der Klosterscheune gibt es frische Bücher aus Kurtschlag sowie Originale, Grafiken und vieles mehr aus Bergsdorf und der ganzen Welt – von lokalen

Künstlern bis hin zu internationalen Streetart-Künstlern. Bei all dem bunten Treiben sollte sich allerdings der Marktplatz als Treffpunkt zu den folgenden Uhrzeiten vorgemerkt werden. Um 14:00 Uhr wird der Laternezauber mit dem Anschnitt des großen Weihnachtsstollens eröffnet.

Wer fleißig Stempel bei der diesjährigen REGiOnale-Aktion gesammelt hat, sollte bei der Auslosung um 15:00 Uhr nicht fehlen. Spannend wird es dann noch einmal um 16:30 Uhr, wenn die gesammelten Spenden aus der REWE-Pfandbon-Aktion durch Andreas Lück an die Gläserne Waldimkerei übergeben

werden. Wieviel da wohl zusammengekommen ist?

Das Programm mit weiteren Einzelheiten finden Sie auch auf der Internetseite der Stadt Zehdenick sowie auf Flyern.

Lassen Sie sich verzaubern ...

Programm

14:00 Uhr Marktplatz	Eröffnung mit Anschnitt des großen Weihnachtsstollens
14:30 - 16:00 Uhr Kirchplatz	Ponyreiten mit dem Pferdesport-verein Kappe e.V.
15:00 Uhr Marktplatz	Auslosung der REGiOnale 2025
15:30 Uhr Marktplatz	Crazy Line Dancers
16:00 Uhr Himmlischer Märchenhof	Kasperle-Theater: Kasper und der Weihnachtsmann
16:00 Uhr Hallo Bücher bei Hallo Nachbar	Kaffeezeit-Lesung
16:30 Uhr Marktplatz	Übergabe der Spenden aus der REWE-Pfandbon-Aktion durch Andreas Lück an die Gläserne Waldimkerei
16:45 Uhr Marktplatz	1a Trommelwirbel
17:00 Uhr Treffpunkt: Klosterstraße 1	Laternenführung "Advent, Advent – ein Lichtlein brennt" mit dem Ratsherren Carsten Dräger
17:00 Uhr Kloster	Aufstellung der Weihnachtskrippe, dazu spielt der Zehdenicker Posaunenchor Adventsweisen aus der kirchlichen und aus der Volkstradition
17:00 & 18:00 Uhr Ziegelhof	Märchen-Lesung für Kinder und Erwachsene
18:45 Uhr Marktplatz	Turmbläser
19:00 Uhr Marktplatz	Gemeinsames Singen mit unserem Pfarrer Andreas Domke

Unsere Weihnachtshöfe

Weihnachts-
terrasse
Stadtgarten Zehdenick
Havelweg 1

Himmlischer
Märchenhof
Dammhast-
straße 31

GEWOhnt
gut!
Marktstraße 15

Atelier
Z Artmacher
Klosterstraße 1

Druidenhof
Kloster Apotheke
Berliner Straße 39

Genuss bei
Glanz & Gloria
Berliner Straße 44

Ziegelhof
Am Kirchplatz 12

Tuch-
macherhof
Berliner Straße 46

Weitere Angebote...

...bei unseren
Einzel-
händlern

...in der ehem.
Eisenwarenhandlung
Wilhelm Schinkel.
In der Stadtkirche:
Besichtigung und
Basteln im Warmen.

...auf dem Markt-
platz und entlang
der Berliner
Straße und
der Dammhast-
straße

...im Kloster
und in der
Kloster-
scheune

Hallo Nachbar serviert „Fisch zu viert“

Am 29. November um 18:00 Uhr feiert unser Theaterclub von Hallo Nachbar Premiere mit einer Szenischen Lesung der Theaterkomödie „Fisch zu viert“ von Wolfgang Kohlhaase. Seit August proben zehn Laiendarsteller jeden Montag mit der professionellen Regisseurin und Schauspielerin Ines Burdow aus dem Strausberger Theater „Die Andere Weltbühne“.

Vorangegangen war ein Workshop „Wie geht Theater“, indem die Voraussetzungen und das Handwerkszeug des Theaterspielens beleuchtet wurden. Es fanden sich zehn interessierte Laien, die Lust auf Theaterspielen hatten. In doppelter Besetzung gibt es nun am Sonnabend, den 29. November eine erste Szenische Lesung mit Musik, Bühnenbild und Kostümen.

Alle Zehdenicker sind dazu herzlich ins „Hallo Nachbar“, nach Zehdenick, Marktstraße 2 eingeladen. Die Aufführung ist kostenlos. Sie wurde vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ gefördert.

Der Kunstverein Zehdenick hatte das Konzept unter dem Titel „Wir machen Theater für Zehdenick“ Mitte des Jahres zu dem Wettbewerb „Machen 2025!“ für ostdeutsche Kleinstädte eingereicht und einen Preis dafür gewonnen. Mit dem Preisgeld von 5.000 € ist das Fortbestehen des Theaterclubs im nächsten Jahr und weiteres fleißiges Rollenstudium unter professioneller Anleitung, mit Bühnenbild, Kostümen und Musik gewährleistet.

Siehe auch nächste Seite! >>>

Bestattungsinstitut RUNGE
Tag und Nacht für Sie erreichbar!

- ◊ Erledigung aller Formalitäten
- ◊ sofortige Überführung
- ◊ Traueranzeigen
- ◊ Trauerkarten
- ◊ Bestattungsvorsorge
- ◊ auf Wunsch auch Hausbesuche

www.bestattungsinstitut-runge.de

03307 / 31 24 99
bestattung-runge@t-online.de
Berliner Straße 6
16792 Zehdenick

**Bald ist es wieder
so weit ...**

Besprechen Sie Ihr festlich gestaltetes Weihnachtsinserat mit uns:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 67 · Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT ZEHDENICK – NEUE ZEHDENICKER ZEITUNG

Herausgeber und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Ines Thomas

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
Stadt Zehdenick, Der Bürgermeister
Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **19. Dezember 2025**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **4. Dezember 2025**.

Die **Neue Zehdenicker Zeitung mit Amtsblatt** erscheint monatlich in einer Auflage von 7.200 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

- | | |
|--|------------------|
| • Fürstenberger Anzeiger mit Amtsblatt | 4.100 Exemplare |
| • Granseer Nachrichten mit Amtsblatt | 4.900 Exemplare |
| • Amtsblatt Löwenberger Land | 4.000 Exemplare |
| • Stadtmagazin Oranienburg mit Amtsblatt | 23.000 Exemplare |

Alle weiteren Informationen unter www.heimatblatt.de.

Bestattungshaus **Schlöpping e.K.**

Inhaber: Erik Uebel

www.schloepping-bestattungen.de

Filiale

ZEHDENICK
Berliner Straße 18
16792 Zehdenick
Telefon (03307) 312555

Chor

Wir überspringen jetzt ein Bild,
in dem die Schwestern laufen wild,
im dunklen Hause hin und her.

Denn Rudolfs Tod – er ist beschlossen!
Doch kommt der nicht so von allein.
Also ans Werk – ganz unverdrossen.
Arsen! Arsen! Das soll es sein!

Jedoch das Opfer dauernd stört,
Er steht im Weg – wie unerhört!
Da bricht nun Hektik aus, Gewirr!
Und schließlich wird man gänzlich irr:

Denn Einundvierzig schwarze Ratten,
die rosarote Schwänzchen hatten,
fraßen sich die Augen aus,
du bist tot und ich bin raus.

**Moritatensänger:**

Statt einer Flasche sieht sie zweie,
der Teufel hat die Seele schon.
Es kam viel eher als die Reue
die letzte Halluzination.

Vier Säge fuhren auf vier Wagen,
das Totenglöckchen bimmelt bang,
hier ging nicht Liebe durch den Magen,
der Sommer hat grad angefangt.

Für den, der sich jetzt greulich wundert,
und startt betreten auf den Tisch:
das war im neunzehnten Jahrhundert,
der Fisch von heut ist immer frisch.

**Fisch zu viert**

**Kriminalkomödie
von Wolfgang Kohlhaase
& Rita Zimmer**

Theaterclub - Kalle Kochbar
Regie Ines Burdow



Wolfgang Kohlhaase & Rita Zimmer

Fisch zu viert

Ein Moritatsachenbericht über eine höchst
beklagenswerte Affäre im Jahre 1838
Im Märkischen bei Neuruppin

**Szenische Lesung –
Premiere: 29.11.2025**

Regie: Ines Burdow
Bühnenbild: G. & K. Lomas
Musik: Vincent de Quiram
**Einführungen
& Moritäten:** Vincent de Quiram

Darsteller

Rudolf: Kuno Lomas/
Thomas Steinke
Charlotte: Gudrun Lomas/
Marina Hillebrand
Cäcilie: Kerstin Frieböse
Clementine: Elsa Esders

**Moritatensänger:**

Hört die Geschichte, die sich zutrug
In einem Haus bei Neuruppin:
Drei Schwestern reisten in die Ferne,
man sah die Gänseblümchen blühen.

Drei Schwestern hatten einen Diener,
der sie bediente manches Jahr
und doch am Ende seiner Tage
ein armer Hund geblieben war.

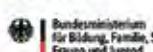


Die Damen dick, der Diener fleißig,
die Schwestern stark, der Diener matt –
im Jahre achtzehnachtunddreißig
da hatten sie sich plötzlich satt.

Es stiegen hoch sehr dunkle Triebe,
ach wie verkehrt ist diese Welt:
Am Abend geht es um die Liebe,
am Morgen geht es um das Geld.

Gefördert vom:

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Demokratie Leben!



KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

28.11. FREITAG

14:30–17:00 Uhr:

Weihnachtsbasteln

Für und mit Senioren. Kreativität kennt keine Grenzen.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

15:00–18:00 Uhr: Konzert: Robbe Gruppe 9

Es hat schon Tradition, die große Tournee unserer liebsten Zehdenicker Musiker durch die Stadt und die Dörfer mit Andreas Domke, Dominic Merten und Glühwein. Von Rock und Pop bis zu besinnlichen Weihnachtsliedern zum Mitsingen.

Genauer Tourplan ist dem Flyer zu entnehmen. Eintritt: frei

► **verschiedene Orte: Zehdenick, Bergsdorf und Krewelin**

19:00 Uhr: Autorenlesung: Henry-Martin Klemt – „Ausgewaschene Nacht. 4 Kapitel über das Glück“

Klemt schafft in seinen Gedichten eine Bild- und Erfah-

rungswelt, die dem Leser Raum gibt zum Träumen, in der einem aber auch ein Schauer über den Rücken laufen kann – von der Klarheit der Erkenntnis, von Schönheit und Anmut oder auch durch die überraschenden Wahrhaftigkeiten seiner Bilder.

Henry-Martin Klemt wird begleitet von Rita Klemt am Tenorsaxophon.

Reservierungsfrist 27.11.2025. Eintritt: 15,00 € pro Person, wir reichen Getränke und kleine Speisen.

► **Ziegelhof, Am Kirchplatz 12**

29.11. SAMSTAG

15:00–20:00 Uhr: 14. Klein-Mutzer Adventsläuten

Adventsprogramm mit Andacht, Adventsmarkt, Kinderprogramm, Auftritten des Männerchors Klein-Mutz und des Bläserchors der evangelischen Kirchengemeinde Gransee, einem Glockenwettbewerb usw.

► **Klein-Mutz**

16:00–20:00 Uhr: Konzert: Robbe Gruppe 9

Es hat schon Tradition, die große Tournee unserer liebsten Zehdenicker Musiker durch die Stadt und die Dörfer mit Andreas Domke, Dominic Merten und Glühwein. Von Rock und Pop bis zu besinnlichen Weihnachtsliedern zum Mitsingen. Genauer Tourplan ist dem Flyer zu entnehmen. Eintritt: frei

► **verschiedene Orte: Kappe, Kutschlag, Wesendorf, Klein-Mutz, Mildenberg**

18:00 Uhr: Szenische Lesung: „Fisch zu viert“

Der Theaterclub von Hallo Nachbar feiert Premiere mit einer Szenischen Lesung der Theaterkomödie „Fisch zu viert“ von Wolfgang Kohlhaase. Eintritt: frei

► **Hallo Nachbar, Marktstraße 2**

19:00 Uhr: Kulinarische Lesung: „Die Ente bleibt draußen!“ – Eine Hommage an den unvergessenen Loriot.

Eingebettet in ein Programm der etwas unbekannteren Texte des Großmeisters – gelesen von Michael Müller-Scheffler – und ein 3-Gang-Menü hören wir unvergessene Sketche des Vorbilds vieler Kabarettisten und Comedians. Reservierungsfrist 27.11.2025

► **Ziegelhof, Am Kirchplatz 12**

► **AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube**

13:30–15:30 Uhr: Rommé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

03.12. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr: Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

13:30 Uhr: Vorlesung der AWO in der Stadtbibliothek

Treff um 13:30 Uhr

► **Stadtbibliothek Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1**

18:00 Uhr: Konzert: The Gregorian Voices

The Gregorian Voices haben Gregorianische Choräle, orthodoxe Kirchenmusik, weihnachtliche Gesänge aus verschiedenen Ländern und Klassiker der Popmusik im Programm. Eintritt: 26,00 € im Vorverkauf, 29,00 € an der Abendkasse; Tickets erhältlich bei Bernd Halle unter Tel. 03307-315073 oder in der Tourist-Information Zehdenick

► **Dorfkirche Kappe, Kapper Dorfstraße 54**

30.11. SONNTAG

16:00 Uhr: Konzert: „Freue dich Welt“ – Adventsmusik zum 1. Advent

Am ersten Advent laden die Musikgruppen der Kirchengemeinde traditionsgemäß zur Einstimmung auf die Adventszeit ein. Wir singen und spielen mit Freunden und Gästen bekannte und weniger bekannte Lieder und Stücke in abwechslungsreicher Besetzung. Mit kräftigen und ruhigen Tönen bejubeln wir diese besondere Zeit. Eintritt: frei

► **StadtKirche Zehdenick**

04.12. DONNERSTAG

15:00 Uhr: Kabarett: Oma Frieda – „Ihr Sünderlein kommt“

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Um Voranmeldung unter Tel. 03307/420274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de wird aus organisatorischen Gründen gebeten.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

02.12. DIENSTAG

13:30 Uhr: Spielenachmittag

05.12. FREITAG

14:30–17:00 Uhr: Spielenach-

Live-Musik vom IKW für die Region

Robbe Gruppe neun

Freitag 28.11.2025

Andreas Domke & Dominic Merten

- 15.00 Uhr - Tagespflege, Zehdenick
- 15.45 Uhr - Kiezpunkt, Moritzthal 13a Str. d. Freiheit
- 16.30 Uhr - Marktplatz
- 17.15 Uhr - Bergsdorf
- 18.00 Uhr - Krewelin

Sonnabend 29.11.2025

Andreas Domke & Dominic Merten

- 16.00 Uhr - Kappe
- 17.00 Uhr - Kutschlag
- 18.00 Uhr - Wesendorf
- 19.00 Uhr - Klein-Mutz
- 20.00 Uhr - Mildenberg

Adresslinien

Neuer Hof

LAND BRANDENBURG

KRANICH

ZEHDENICKER FENSTERBAU

KLOSTERSCHEUNE ZEHDENICK

mittag

Spiel und Spaß für und mit Senioren.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

06.12. SAMSTAG**14:00 Uhr: Weihnachtsmarkt: 4. Turmzauber am Wasserturm**

Mit Angeboten und Aktionen regionaler Händler, der Jugendfeuerwehr Zehdenick, Feuerschalen, Süßes sowie Herzhaftes.

► **Wasserturm, Parkstraße 56A**

15:00–19:00 Uhr: „Der Nikolaus kommt ins Mehrgenerationenhaus“

Mit Weihnachtsmann, Wunschzettel und Lebkuchenhaus sowie weihnachtlichem Spielspaß.

In festlicher Atmosphäre erwarten Groß und Klein Leckereien, Freude und fröhliche Stunden voller Adventszauber. Kontakt unter Tel. 03307/420274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

19:00 Uhr: Karaoke für alle!

Jeder kann singen oder auch nicht! Wichtig ist der Spaß! Lasst uns hemmungslos neue Hits und unsere Lieblingsklassiker singen und feiern, denn mit Karaoke ist jeder ein Star!

Eintritt: frei

► **Klosterccheune, Domänenweg 1**

19:00 Uhr: Kulinarische Lektüre: Antoine de Saint-Exupéry: „Der kleine Prinz“

Michael Müller-Scheffler liest aus einem der meistgelesenen Bücher der Welt: „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry – von seinen Freunden „Saint-Ex“ genannt. Es ist die liebevoll erzählte Geschichte von einem kleinen Außerirdischen und seinen Erlebnissen in der Wüste, eine schlichte und dabei tiefgehende Parabel darauf, was im Leben zählt, ein philosophisches Märchen über die Freundschaft, die Liebe, das Zähmen

und Sich-zähmen-lassen.

Reservierungsfrist

04.12.2025

► **Ziegelhof, Am Kirchplatz 12**

07.12. SONNTAG**16:00 Uhr: Konzert: Adventskonzert mit dem Männerchor 1861 e. V. Teschendorf**

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

► **Kirche, Kurtschlag**

09.12. DIENSTAG**13:30 Uhr: Spielenachmittag**

► **AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube**

13:30–15:30 Uhr: Rommé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

10.12. MITTWOCH**10:00–12:00 Uhr: Häkel- und Stricktreff**

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► **Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a**

14:00 Uhr: Gymnastik im Sportraum

► **AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28**

11.12. DONNERSTAG**14:00 Uhr: Handarbeitsnachmittag mit Weihnachtskaffee des „AWO Ortsverein Zehdenick e. V.“**

Jede/r ist willkommen!

► **AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28**

17:00–19:00 Uhr: Trostinsel (ehemals Trauercafé) des „Ambulanten Hospizdienstes Oberhavel“

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten unter info@hospiz-oberhavel.de oder Tel. 03301/20744.

► **AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28**

»»»

**Einladung
zum Adventskonzert**



mit dem

**Männerchor Concordia
1861 e.V. Teschendorf**

**am 7. Dezember um 16 Uhr in
der Kirche in Kurtschlag**

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



**Einladung zum
Awo Demenzkaffee**

Zusammen ist man weniger allein!

Austausch in entspannter Atmosphäre
für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz



**17. Dezember 2025
16:00 Uhr**

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten.

AWO Seniorenzentrum „Havelpark“
Krystyna Liese
-Seminarraum-
Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick

Diese Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei.

Telefon: 03307 – 463 399
krystyna.liese@awo-potsdam.de

KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

»»»

13.12. SAMSTAG

14:00–20:00 Uhr: Zehdenicker Laternenzauber

Erleben Sie ein abwechslungsreiches Programm, entdecken vielfältige Weihnachtshöfe und lassen sich von den weiteren Angeboten überraschen. Für eine zauberhafte Advents- und Weihnachtszeit.

Details zum Programm und den Standorten finden Sie in dieser Ausgabe der Neuen Zehdenicker Zeitung.

► verschiedene Standorte in der Zehdenicker Innenstadt

12.12. FREITAG

09:45 Uhr: Kaspertheater: „Kasper du der Weihnachtsmann“

Um Voranmeldung unter Tel. 03307/420274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de wird aus organisatorischen Gründen gebeten. Eintritt: frei.

► Mehrgenerationenhaus
„Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

13:30 Uhr: Kaspertheater: „Kasper du der Weihnachtsmann“

Um Voranmeldung unter Tel. 03307/420274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de wird aus organisatorischen Gründen gebeten.

Eintritt: frei.
► Mehrgenerationenhaus
„Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

14:30–17:00 Uhr: Sport frei! Für und mit Senioren.

► Mehrgenerationenhaus
„Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

14.12. SONNTAG

11:00–17:00 Uhr: Adventslunch & Adventscafé im Hofcafé

Am Sonntag, den 3. Advent, lädt der Thomashof herzlich zur zauberhaftesten Zeit des Jahres in das Hofcafé zu einem genussvollen Adventslunch und herrlich duftenden Kaffee und Kuchen im Adventscafé ein.

Bei Kaminwärme, Kerzenschein und unter dem großen, festlich geschmückten Tannenbaum kann man die Adventsstimmung ganz in Ruhe genießen.

Ob mit Familie, Freunden, zu zweit oder allein – hier lässt sich der Advent von seiner schönsten Seite erleben.

► Thomashof, Alter Anger 8, Klein-Mutz

15:30–16:30 Uhr: Auswärtsveranstaltung: Weihnachtskonzert des Chores der Havelstadt Zehdenick

► Feldsteinkirche, Schloss und Gut Liebenberg

16:00 Uhr: Micha Seidel: Bratapfelprogramm

Ein vorweihnachtliches Liederallerlei mit Geschichten und Gedichten. Von drei Haselnüssen bis zur Weihnachtspute. Von „Bald nun ist Weihnachtszeit“ bis „Morgen kommt der Gendermann“. Am Keyboard: André Kuntze. Eintritt: 15,00 €
 ▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

16.12. DIENSTAG**13:00 Uhr: Weihnachtsfeier der Dienstags- und Mittwochsgruppe**

► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30–15:30 Uhr: Rommé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.
 ▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

17.12. MITTWOCH**10:00–12:00 Uhr: Häkel- und Stricktreff**

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.
 ▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

13:30 Uhr: Spielenachmittag

► AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

16:00 Uhr: Demenzkaffee

Austausch für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz. Es wird um vorherige Anmeldung bei Krystyna Liese vom „Pakt für Pflege – Pflege vor Ort“ unter Tel. 03307–463399 oder krystyna.liese@awo-potsdam.de gebeten.
 ▶ AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

18.12. DONNERSTAG**14:30 Uhr: „Weihnachtstanz-Café“**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Um Voranmeldung unter Tel. 03307/420274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de wird aus organisatorischen Gründen gebeten.
 ▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

19.12. FREITAG**18:30 Uhr: Bibel, Bier und Blues**

Geschichten aus der Bibel neu gedeutet, interessante Berichte über die hohe Kunst des Brauens. Tolle Musik aus der Region und natürlich wieder jede Menge Bier und Leckeres zu Essen. Zusammen Feiern bis spät in die Nacht. Eintritt: frei.
 ▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

20.12. SAMSTAG**19:00 Uhr: Kulinarische Lesung: „Die Kuh im Propeller“ – so lachten wir im Osten, die Weihnachtsausgabe**

Kabarett, Witz und Comedy in der DDR, mit Texten und Aufnahmen von Manfred Krug, Eberhard Cohrs, den drei Dialektikern, Helga Hahnemann, aus der Distel, den Akademixern und der Herkuleskeule u. v. a. Reservierungsfrist 17.12.2025
 ▶ Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

Gemeinsam die Innenstadt beleben!

Der Innenstadtwettbewerb Brandenburg 2025/2026



GEMEINSAM DIE INNENSTÄDTE BELEBEN!

Sie haben kreative Ideen und Projekte? Dann nehmen Sie Teil am Innenstadtwettbewerb! **Einreichungsfrist ist der 27. Februar 2026.** Alle Infos zur Teilnahme finden Sie unter: www.innenstadtwettbewerb-brandenburg.de



INNENSTADT WETTBEWERB BRANDENBURG 2025/2026

Mit Ideen, Tatkraft und Engagement eine Innenstadt lebendig, vielfältig und attraktiv gestalten und so gemeinsam einen Erlebnisraum schaffen! Um dies zu erreichen fördert das Bündnis für lebendige Innenstädte mit dem Innenstadtwettbewerb innovative und kreative Ansätze zur Belebung von Innenstädten im Land Brandenburg. Ebenfalls ist das Engagement junger Menschen für die Gestaltung der Zukunft in den Städten von Bedeutung. Unter dem Motto „Erlebnisraum Innenstadt – Lebendig, Vielfältig, Attraktiv“ würdigt der Innenstadtwettbewerb 2025/2026 Vorhaben und Initiativen, die Verantwortung für die Innenstadt übernehmen, sie zukunftsfähig gestalten wollen und die Innenstadt als Erlebnis- und Wirtschaftsraum sowie Ort gesellschaftlicher Begegnung stärken. Gesucht werden Beiträge in zwei verschiedenen Wettbewerbskategorien, um ein möglichst breites Spektrum der

Ideen zu ermöglichen. Der Themenbereich A widmet sich der Überschrift „Räume weiterdenken – kreative Nutzungsideen“, während der Themenbereich B Einreichungen unter den Fokus „Lebendige Innenstadt – Aktionen, Events, Vernetzung“ und „Junge Innenstadt – Projekte von jungen Menschen“ stellt. Da sich die Entwicklung lebendiger, vielfältiger und attraktiver Innenstädte als eine gemeinsame Aufgabe der öffentlichen Hand, der Wirtschaft und der Zivilgesellschaft versteht, müssen Beiträge im Verbund mehrerer Aktiver bis zum 27. Februar 2026 eingereicht werden. Ist Ihr Interesse geweckt und Sie möchten unverbindlich Ihre Ideen für die Zehdenicker Innenstadt besprechen? Wenden Sie sich gern an die Wirtschaftsförderin der Stadt, Simone Kolbe, unter Tel. 03307/4684 231 oder s.kolbe@zehdenick.de.

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de**DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“**

Wie früher gelebt und gepöbelt wurde

ACKERBÜRGERSTADT MIT ALTEM GEMÄUER UND NEUER KUNST



Grimmen ist eines dieser typischen norddeutschen Ackerbürgerstädtchen

mit Backstein- und Fachwerkhäusern inmitten grüner Landschaft. Dieser Tourvorschlag folgt den Zeugen des Mittelalters in der über 700-jährigen Stadt. Über die Jahrhunderte entstanden vier Stadtteile, die heute die Altstadt bilden, in deren Zentrum der Markt liegt. Hier schlug das Herz des gesellschaftlichen Lebens; hier wurde gelehrt, gehandelt, gerichtet ... und gepöbelt, wie die Schandkette am Eingang des Rathauses veranschaulicht.

Die historische Altstadt ist vom Bahnhof aus auf kurzem Weg zu erreichen. So ist diese insgesamt drei Kilometer lange Tour sehr gut für Ungeübte und Familien mit Kindern zu bewältigen. Diese werden sich besonders über das letzte Highlight der Tour freuen: den Tierpark mit niedlichen Erdmännchen, neugierigen Frettchen und Streichelzoo.

Vom Bahnhof aus geht es auf der Bahnhofstraße Richtung Osten geradewegs in die Innenstadt. Bald ist das Mühlentor zu erkennen, die erste Station der Tour. Unterwegs kommt man an der Bronzeskulptur „Waschfrau Hermine“ vorbei, die an den einstigen Waschplatz der Grimmener Frauen erinnert.

Das Mühlentor ist eines der drei erhaltenen mittelalterlichen Stadttore. Der spätgotische Bau war ursprünglich wichtiger Teil der Stadtbefestigungsanlage, die um 1320 entstand. Der Name ist auf die Wassermühle zurückzuführen, die bis etwa 1830 stadtauswärts vor dem Tor stand. 1985 legte man am Mühlentor den Grundstein für einen Neubau in Form eines Wiekhauses. Es entstand ein Museumskomplex,



Rathaus und Marktplatz mit Rückert-Brunnen

Foto: Thorsten Erdmann

wofür das alte Stadttor ausgebaut und mit dem Neubau verbunden worden ist. Seit der Eröffnung 1987 zum 700-jährigen Jubiläum der Stadt können sich Gäste im Heimatmuseum ein Bild von der Stadtgeschichte machen.

Weiter geht es nach links in

die Schulstraße, dort ist das Kalandhaus zu sehen. Es entstand um 1490 und beherbergte im ausgehenden Mittelalter eine wohlhabende Priesterbruderschaft, 1734 bis 1904 war hier Grimms „Alte Schule“. Die „Kirchenbude“ nebenan, ein rund 200 Jahre alter schlichter Fachwerkbau, diente als kirchliches Altenheim. Direkt daneben ist eine weitere Sehenswürdigkeit unübersehbar.

Die Kirche St. Marien wurde im 13. Jahrhundert erbaut und ist das älteste



St.-Marien-Kirche
Grimmen

Foto: Sabrina Wittkopf-Schade



Bauwerk der Stadt. Die Mauritiuskapelle ist seit 1615 Erbbegräbnisstätte der Familie des Freiherrn Albrecht von Wackenitz zu Klevenow.

Die Straße An der Stadtmauer lässt den einstigen Wehrgang der Stadtbefestigung noch gut erkennen. Sie führt zu dem Stadttor, das den Weg nach Stralsund und Richtung Ostsee sicherte.

Das Stralsunder Tor, auch „Sundisches Tor“ genannt, ist eines von drei erhalten gebliebenen Toren. Der denkmalgeschützte Backsteinbau entstand um 1320/30. Seitdem diente er als Wehrtor, als Wohnung des Gerichtsknechtes und als Gefängnis.

Durch die Sundische Straße geht es zum Marktplatz. Er ist seit der Gründung der Stadt das Zentrum des städtischen Lebens. Hier konzentrierte sich das wirtschaftliche Treiben. Er war Gerichtsort und ist bis heute gesellschaftlicher Treffpunkt. Am prächtigen Backsteingiebel des Rathauses hängt eine schmiedeeiserne Kette mit einem Ring am Ende. Dieses Halseisen – im Volksmund auch Schandkette genannt – wurde Dieben und Hehlern umgelegt. So gefesselt, hatten sie das Gespött der Leute zu ertragen.

An der Westseite des Marktes steht seit 2005 der „Rückert-Brunnen“ mit Bronzefiguren des Künstlers Thomas Reich. Am historischen Verwaltungsgebäude links neben dem Rathaus thematisiert ein Bronzerelief die Hexenverfolgung in Grimmen.

Vom Marktplatz aus geht es weiter die Lange Straße entlang in Richtung Osten.



Foto: Tourismusverband Vorpommern e.V.



Foto: Thorsten Erdmann



Foto: Thorsten Erdmann

Hier stoßen Ausflügler:innen auf den eindrucksvollen Wasserturm, der ziegelrot und zylindrisch seit 1933 weithin sichtbar die Silhouette Grimmens bestimmt. Wer einen Überblick von oben erhalten möchte, nimmt die 116 Stufen zur Aussichtsplattform. Wo sich bis in die 1960er Jahre das Wasserreservoir der Stadt befand, ist heute im Erdgeschoss die Stadtinformation untergebracht. Außerdem wird hier Kunst ausgestellt.

Auf der kleinen Anhöhe befand sich im Mittelalter bis zu einem Brand 1637 eine befestigte Schlossanlage. In unmittelbarer Nähe des Turmes befindet sich neben dem Rest der Stadtmauer das Greifswalder Tor. Nach einem Blitzschlag um 1800 hat es leider viel von seiner einstigen Schönheit eingebüßt.

Der Rückweg zum Bahnhof führt an einem der Highlights von Grimmen vorbei – dem Heimattierpark. Auf 2,6 Hektar leben rund 200 Tiere in 40 Arten. Besonders in der Urlaubszeit gibt es regelmäßige Führungen und Schaufütterungen. Zudem bieten ein großer Spielplatz und diverse Sitzmöglichkeiten die Gelegenheit zum Verweilen.

Entlang der Friedrichstraße gelangen Spaziergänger:innen zurück zum Bahnhof Grimmen.

ANREISE

An- und Abfahrt: z. B. mit dem RE5 bis Bf Grimmen

TICKET-TIPP

Das **Stadt-Land-Meer-Ticket** für die Hin- und Rückfahrt kostet 44 € für eine Person. Bis zu 3 Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenfrei mit. Es kann für einen Tagesausflug, aber auch für längere Aufenthalte und Reisen mit Zwischenstopps genutzt werden, denn es gilt zur Hinfahrt am ersten Geltungstag und am Folgetag. Außerdem berechtigt es zur Rückfahrt innerhalb eines Monats ab dem ersten Geltungstag des Reiseantritts und am Folgetag.

Ab zwei Erwachsenen empfiehlt sich das **Quer-durchs-Land-Ticket**. Es gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages (Sa, So und an gesetzlichen Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages) für beliebig viele Fahrten im Regionalverkehr – und zwar deutschlandweit. Es kostet für einen Reisenden 49 €, bis zu drei Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenlos mit. Zwei Erwachsene zahlen 59 €, bei drei Erwachsenen sind es 69 €.

Wer das Deutschland-Ticket nutzt, kommt damit auch nach Grimmen.

→bahn.de/brandenburg | →vbb.de

APP DB AUSFLUG

- abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und vieles mehr
- inklusive individueller Anreise infos, immer aktuell
- Filtern nach Aktivität, Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Wegbeschaffenheit und vieles mehr
- Orientierung per Offline-Karte
- Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

Gleich herunterladen
im Google Play Store
bzw. App Store
und weitersagen!



STADT LAND — IMMOBILIEN —

Aus der Region für die Region!

- ◆ Wir sind die Immobilienkompetenz im nördlichen Oberhavelgebiet.
- ◆ Wir sind Ihr europäisch zertifizierter Gutachter für Immobilien und Grundstücke.
- ◆ Wir bieten Ihnen eine **Kostenlose Wertermittlung**, bewerten und verkaufen Ihre Immobilie vor Ort!



IHK ZERTIFIKAT
Immobilienbewertung

IHK ZERTIFIKAT
Immobilienmakler



Wir suchen für unseren Berliner Kundenstamm ständig Häuser und Grundstücke.

Wir sind für Sie da!

Anruf oder Mail genügt:

16798 Fürstenberg, Brandenburger Str. 45
13156 Berlin, Klothildestr. 1a

Tel. 0172 392 4073

Mail: steffensigmund@icloud.com

Internet: stadtland-immobilien.de

**Im Winter fällt
ein buntes Gewand
besonders auf.**

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Tel.: (030) 57 79 57 65 | Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

